28. August 2018

**Leinen los für die Absperrklappe GEMÜ 480 Victoria**

***Das neue DNV-GL Zertifikat für die GEMÜ Absperrklappen-Baureihe vereinfacht die Anlagenzulassung in der Schifffahrtsindustrie.***

Der Ingelfinger Ventilhersteller GEMÜ hat für seine Absperrklappen GEMÜ 480 Victoria eine weitere Zulassung erzielt und erweitert damit kontinuierlich den Einsatzbereich. Ab sofort besitzt diese Baureihe neben bereits vorhandenen Trinkwasser- und Gaszulassungen zusätzlich eine Schiffszulassung nach DNV-GL. Mit diesem Zertifikat ist es möglich, die GEMÜ Armaturen zur Absperrung und Regelung von nicht brennbaren Gasen, Meerwasser, Wasser, Luft und Öl in Schiffen einzusetzen, die Klassifikations- und Bauvorschriften nach DNV-GL erfordern. Das Zertifikat der international anerkannten Klassifizierungsgesellschaft DNV-GL garantiert die Einhaltung gültiger Regelwerke und Normen für maritime Anwendungen und entspricht höchsten Qualitätsrichtlinien.

Anlagen, die ihre Anwendung in der Schifffahrt finden, sind nicht nur extremen klimatischen Bedingungen und einer rauen Umgebung ausgesetzt, sondern müssen auch bei äußerst hoher mechanischer Beanspruchung einwandfrei funktionieren. Der hohe Korrosionsschutz und die dreifache Dichtkontur zur Wellenabdichtung machen die Absperrklappen der Baureihe GEMÜ 480 Victoria schon heute zu einer zuverlässigen Komponente für anspruchsvolle Anwendungen. Dank der mind. 250 μm Epoxy Beschichtung gemäß der Korrosivitätskategorie C5-M nach DIN EN ISO 12944 sind sie unempfindlich gegenüber Meerwasser und halten auch hoher Belastung durch Kondensation sowie Verunreinigung stand.

Je nach Produkttyp sind die nach DNV-GL zugelassenen Absperrklappen GEMÜ 480 Victoria mit manuellem, pneumatischem oder elektromotorischem Antrieb erhältlich.

**Hintergrundinformationen**

Die GEMÜ Gruppe entwickelt und fertigt für Flüssigkeiten, Dämpfe und Gase. Bei Ventil-, Prozess- und Regelungstechnik für sterile Prozesse ist das Unternehmen Weltmarktführer.

Das global ausgerichtete, unabhängige Familienunternehmen hat sich seit 1964 durch innovative Produkte und kundenspezifische Lösungen rund um die Steuerung von Prozessmedien in wichtigen Bereichen etabliert. 2011 hat Gert Müller in zweiter Generation das Unternehmen als Geschäftsführender Gesellschafter gemeinsam mit seinem Cousin Stephan Müller übernommen.

Die Unternehmensgruppe beschäftigt heute in Deutschland über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, weltweit sind es über 1.700. Gefertigt wird an sechs Produktionsstandorten in Deutschland, der Schweiz, in China, Brasilien, Frankreich und den USA. Der weltweite Vertrieb wird von Deutschland aus mit 26 Tochtergesellschaften koordiniert. Über ein dichtes Netz von Handelspartnern in mehr als 50 Ländern ist die Unternehmensgruppe auf allen Kontinenten aktiv.

Ein breit angelegtes Baukastensystem und abgestimmte Automatisierungskomponenten ermöglichen es GEMÜ, individualisierte Standardprodukte und kundenspezifische Lösungen zu einer Vielzahl an unterschiedlichen Konfigurationen und Varianten zu kombinieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.gemu-group.com](http://www.gemu-group.com).